

Mit Bildung in die Zukunft

Ausbildungsverlauf

- Wechsel von Unterrichts- und Praxisphasen

Abschluss

- staatlich anerkannte Pflegefachfrau
- staatlich anerkannter Pflegefachmann

Teilnehmerzahl

- 20

Beginn

- jährlich im Oktober

Bewerbungen sind ganzjährig möglich.

Sie finden uns in Ihrer Nähe

BZfGS GmbH

Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe

Bahnhofsplatz 1a
65549 Limburg/Lahn

Tel. 06431. 211 977-0

Fax 06431. 211 977-2

bzfgs@gmx.de
www.bildungszentrum-bzfgs.de

**Wenn Sie Fragen haben –
wir beraten Sie gerne.**



Pflegefachfrau/ Pflegefachmann

*– staatlich anerkannt –
– generalistische Pflegeausbildung –*

BZfGS GmbH
Ausbildung in der Pflege

Ausbildungsziel

Ziel der Ausbildung zum/zur Pflegefachmann/ Pflegefachfrau ist das Erlangen von Kenntnissen, Fertigkeiten/Fähigkeiten und Kompetenzen, die für die selbstständige umfassende und prozessorientierte Pflege von Menschen aller Altersstufen in akut und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen notwendig sind.

Pflege umfasst präventive, kurative, rehabilitative, palliative und sozialpflegerische Maßnahmen zur Erhaltung, Förderung, Wiedererlangung oder Verbesserung der physischen und psychischen Situation der zu pflegenden Menschen.

Zugangsvoraussetzungen

- Realschulabschluss bzw. ein als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss **oder**
- Hauptschulabschluss und eine andere, mindestens zweijährige erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung
- Ausbildungsvertrag mit einem geeigneten Träger einer Einrichtung der Altenhilfe (z. B. Altenpflegeheim oder ambulanter Pflegedienst)

Ausbildung

Die Ausbildung dauert drei Jahre (Vollzeit) – unabhängig vom Zeitpunkt der Prüfung – und besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Es entfallen mindestens 2.500 Stunden auf die praktische Ausbildung und mindestens 2.100 Stunden auf den theoretischen Unterricht.

Inhalte (Auszug)

- die theoretischen Ausbildungsinhalte sind in sog. Curricularen Einheiten strukturiert und entwickeln dem Ausbildungsstand entsprechende Kompetenzen
- Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren
- Kommunikation und Beratung personen- und situationsbezogen gestalten
- das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen

Die praktische Ausbildung erfolgt in der allgemeinen Akutpflege in stationären und ambulanten Einrichtungen; Langzeitpflege in stationären oder ambulanten Einrichtungen; in der pädiatrischen Pflege; in der psychiatrischen Pflege; einem weiteren Wahlpflichteinsatz

Abschluss

Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Prüfung und beinhaltet eine

- praktische Prüfung
- schriftliche Prüfung
- mündliche Prüfung

Unterrichtszeiten

Mo. – Do. 08.30 – 15.30 Uhr
Fr. 08.30 – 11.45 Uhr

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- 1 Lichtbild
- amtlich beglaubigte Kopie des Personalausweises/Passes
- amtlich beglaubigte Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung mittels ärztlichem Attest
- polizeiliches Führungszeugnis
- Ausbildungsvertrag